

Bürgerpost

CDU Kreisverband Weimarer Land

Jahrgang 5 / Nr. 2

August 2005

CDU will am 18. September Bundestagswahl gewinnen



Direktkandidat für den Wahlkreis 192: Peter Albach.

Wahlkreis 192 Kyffhäuserkreis - Sömmerda - Weimarer Land I

Name: Peter Albach

Wohnort: Weißensee

Geburtsdatum: 26.07.1956

Beruf: Jurist und Bürgermeister

E-Mail:

peter-albach@web.de

Internet: www.peter-albach.de

Telefon: 03634 - 610950

Ziel:

Mit hoher Arbeitslosigkeit und ruinierten Staatsfinanzen finde ich mich nicht ab. Ein „...weiter so...“ ist das Ende von Freiheit und Demokratie.

Landesliste: Platz 9

Aus dem Inhalt:

Deutschlands Chancen nutzen. 10 gute Gründe, die CDU zu



Direktkandidatin für den Wahlkreis 194: Antje Tillmann MdB.

Wahlkreis 194 Erfurt - Weimar - Weimarer Land II

Name: Antje Tillmann

Wohnort: Erfurt

Geburtsdatum: 28.08.1964

Beruf: Steuerberaterin

E-Mail:

antje.tillmann@wk.bundestag.de

Internet: www.antje-tillmann.de

Telefon: 0361 - 6431967

Ziel:

Thüringens Chancen nutzen!

- **Stärkung der Kommunen**

- **Wirtschaftsförderung mit**

einer klugen Steuerreform

- **Familien in den Mittelpunkt**

Landesliste: Platz 2

Wachstum. Arbeit. Sicherheit. wählen.

Wechsel

Von Mike Mohring

Die Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 ist eine Schicksalswahl für unser Land.

Deutschland steht nach 15 Jahren Deutscher Einheit an einem historischen Scheideweg seiner weiteren Entwicklung.

Rot-Grün hat die Menschen belogen, leere Versprechungen gemacht und mit einer rückwärtsgewandten Politik den Fortschritt im Land verhindert.

Wir brauchen den Wechsel in Deutschland. Die Menschen im Land haben ein Recht darauf, wieder eine klare Perspektive für die Zukunft zu erhalten. Da darf man sich auch nicht von der neuen Linken täuschen lassen oder mit den Versuchungen einer gescheiterten Bundesregierung verführen lassen.

Das Vertrauen bei den Bürgerinnen und Bürgern kann man jetzt nur durch den offensiven Umgang mit der Wahrheit wieder gewinnen. Angela Merkel will das. Sie will mutig die politischen Weichen im Land neu stellen mit Ehrlichkeit, Glaubwürdigkeit und einem hohen Grad an Kompetenz.

Wenn die Menschen jetzt die Chance nutzen und erstmals eine Frau zur Kanzlerin wählen, dann wäre das auch ein Beweis dafür, dass mit Verantwortungsbewusstsein das zusammen wachsen kann, was wirklich zusammen gehört.

Land / Kreis

Landesvertreterversammlung der CDU Thüringen in Apolda

(tg) Wie im vergangenen Jahr, war auch diesmal wieder Apolda Gastgeber für einen wichtigen Parteitag der Thüringer Union. Die Landesvertreterversammlung stellte in der Stadthalle am 15. Juli 2005 ihre Landesliste für die Wahl zum 16. Deutschen Bundestag auf. "Die CDU Thüringen hat beeindruckend ihre Geschlossenheit demonstriert", so Landesvorsitzender Dieter Althaus.

In seiner Rede machte Althaus klar, dass Thüringen dringend den Wechsel in der Bundespolitik benötigt. Er forderte die Union auf, vor allem im Osten die Herausforderung durch die PDS anzunehmen und um jede Wählerstimme zu kämpfen. Er bekräftigte nochmals das Ziel, alle neun Bundestagswahlkreise in Thüringen zu gewinnen.

CDU-Generalsekretär Mike Mohring zeigte sich erfreut über den harmonischen Verlauf des Parteitages. "Der Vorschlag des Landesvorstandes hat die volle Unterstützung der Delegierten erhalten. Mit diesem Votum werden wir gestärkt in den Wahlkampf ziehen!" Die CDU Thüringen hat eine der bundesweit jüngsten Landeslisten aufgestellt, mit erfahrenen Kommunalpolitikern, selbstbewussten Frauen, langjährigen Abgeordneten und jungen Leuten - sie alle werden mit ihrem Wissen zu einem Politikwechsel in Berlin beitragen, damit Deutschland seine Chancen wieder nutzen kann.



Sören Röst (3.v.r.) – hier zusammen mit den Delegierten unseres Kreisverbandes in Apolda - kandidiert auf Listenplatz 11 für den 16. Deutschen Bundestag.

Dr. Helmut Kohl zu Gast bei der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.



In Leinefelde sprach Altkanzler Dr. Helmut Kohl vor über 1000 Besuchern am 01.07.2005 über die historische Rolle der CDU in den letzten 60 Jahren.

Chronik: 60 Jahre CDU Thüringen

Die CDU Thüringen hat zum 60. Jahrestag der Gründung des Landesverbandes eine Chronik "60 Jahre CDU in Thüringen" herausgebracht. Die 90seitige Broschüre gibt einen Überblick über die bewegte Geschichte der Christlich Demokratischen Union in Thüringen. Sie enthält neben den historischen Fakten auch zahlreiche Erinnerungen von Zeitzeugen, Fotos und eine farbige Plakatsammlung mit 40 Plakaten aus den verschiedenen Phasen der CDU in Thüringen.



Zu erhalten ist die Chronik zum Selbstkostenpreis von 5,00 Euro in der CDU-Kreisgeschäftsstelle Weimarer Land in Apolda.

Kreisverband

Demokraten müssen in unserem Land stets überzeugender wirksam sein

Von Volker Heerdegen

Am 10. Mai 2005 erlebten die nahezu 40 Teilnehmer des „Politischen Clubs am Abend“ im Schloss Apolda ein sehr eindrucksvolles Generationengespräch.

Die CDU Weimarer Land hatte sich mit dem Thema „Das Kriegsende vor 60 Jahren – eine gesellschaftliche Herausforderung an die Verteidigung der Demokratie und der Freiheit“ auseinandergesetzt und Zeitzeugen, die das Ende des 2. Weltkrieges vor 60 Jahren persönlich erlebten, dazu eingeladen.

Karl-Heinz Gandre aus Bad Berka war damals 21 und Armin Unger aus Apolda gerade mal 16 Jahre. Mit eindrucksvollen persönlichen Erinnerungen und Tagebuchaufzeichnungen ließen beide die damalige Zeit sehr lebendig werden. So bekamen die Gäste einen Eindruck über die letzten sinnlosen und lebensgefährlichen Aktionen, die die russischen Truppen vor Berlin noch aufhalten sollten, aber auch einen Einblick in das tägliche Leben im amerikanisch befreiten Apolda Ende April 1945.

Deutlich wurde herausgestellt, dass mit dem 8. Mai 1945 der Frieden in Deutschland begonnen hat. Die Väter des Grundgesetzes haben Demokratie und Freiheit sogleich als wichtigstes Gut festgeschrieben. Nur im sowjetisch besetzten Deutschland wurde Demokratie und Freiheit erst 40 Jahre später Wirklichkeit.

„Die Demokraten müssen in unserem Land stets überzeugender wirksam sein, dann findet auch rechts- bzw. linksextremes Gedankengut in unserer Gesellschaft keinen Nährboden.“, so Christine Lieberknecht. Deshalb muss man auch der jungen Generation so früh wie möglich die Demokratie nahe bringen, sie in die Denkprozesse der Gesellschaft einbeziehen und ihnen viel Zeit widmen. „Mit vielfältigen Angeboten gibt die Junge Union im Weimarer Land den Jugendlichen Hilfestellung und Orientierung in ihrem Findungsprozess im Umgang mit der Demokratie.“, versicherte JU-Kreischef Thomas Gottweiss. Dazu trägt auch das heutige Gespräch der Generationen zwischen der Jungen Union und Senioren Union

bei. „Als Zeitzeugen können wir unsere Erinnerungen und Erfahrungen heute noch weitergeben, deshalb müssen wir miteinander reden, reden, reden...“, ermahnte Karl-Heinz Gandre die Menschen im Land.

„Das Kriegsende vor 60 Jahren und die daraus resultierenden Ergebnisse dürfen nicht in Vergessenheit geraten. Die Verantwortung für die Verteidigung der Demokratie und der Freiheit sind gesellschaftliche Herausforderungen eines Jeden jetzt und in der Zukunft.“, so der CDU-Kreisvorsitzende und Generalsekretär der CDU Thüringen Mike Mohring.



Die CDU Weimarer Land hat im Rahmen des „Politischen Clubs am Abend“ vor fast 40 Gästen an das Kriegsende vor 60 Jahren erinnert.

Mitgliedsbeiträge 2005 bezahlen

(sr) Haben Sie schon Ihren Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr gezahlt? **Wenn nicht, dann zahlen Sie bitte Ihre Beiträge jetzt!**

Der Kreisverband ist weiter daran interessiert, dass Sie den bequemsten Weg zur Beitragszahlung nutzen. Das ist die Erteilung einer Bankeinzugsermächtigung. Die Kreisgeschäftsstelle wird dann per Lastschrift die monatlichen Beiträge abbuchen.

Informieren sie sich unter 03644-558735 über das Lastschriftverfahren.

Bankverbindung der CDU Weimarer Land:

Sparkasse Mittelthüringen
Bankleitzahl 820 510 00
Konto-Nr. 50 100 4203

Bundestagswahl



„Ich glaube an die Chancen unseres Landes, an den Fleiß, die Motivation und den Unternehmergeist der Menschen. Diese Chancen zu nutzen und diese Kraft zur Entfaltung zu bringen, dazu will ich meinen Beitrag leisten. Lassen Sie uns den Neuanfang beginnen.“



Mitglieder unseres Kreisverbandes bereiten die Plakate für den politischen Wechsel in Berlin am 18. September 2005 vor.

Verantwortung Deutschlands

Grund 1

Vorfahrt für **Arbeit**

Die größte soziale Ungerechtigkeit ist die Rekordarbeitslosigkeit: Fast 5 Millionen Menschen sind ohne Arbeit. Das raubt vielen Familien Lebensgrundlage und Perspektive.

UNSER ZIEL:

Arbeit schaffen – Wachstum fördern!

Grund 2

Einfache und gerechte **Steuern**

Das deutsche Steuerrecht ist bürokratisch, leistungsfeindlich, investitionshemmend und damit ungerecht.

UNSER ZIEL: ein einfaches, wettbewerbsfähiges und gerechtes Steuersystem.

Grund 3

Solide **Staatsfinanzen**

Die Staatsverschuldung ist unter Rot-Grün auf den Rekord von 1.400 Milliarden Euro angestiegen. Bereits jetzt zahlt der Bund täglich (!) 100 Millionen Euro Zinsen. Und die Schulden von heute zahlt die Generation von morgen – das ist unmoralisch!

UNSER ZIEL: Solide Finanzen für mehr Generationengerechtigkeit!

Grund 4

Zukunft für **Familien**

Deutschland ist bei der Geburtenrate Schlusslicht in Europa. Unter Rot-Grün hat der Stellenwert von Ehe und Familie gelitten. Jedes siebte Kind in Deutschland lebt in Armut.

UNSER ZIEL:

Vorrang für Familien und Kinder!

Grund 5

Beste **Bildung** für unsere Kinder

Im globalen Wettbewerb ist Deutschland auf hervorragend ausgebildete Menschen angewiesen. Die jüngste PISA-Studie zeigt: Die unionsregierten Länder Bayern, Sachsen, Baden-Württemberg und Thüringen liegen an der Spitze. Am Leistungsende liegen erneut die Länder, die lange von der SPD regiert wurden. Wo die Union regiert, läuft es besser.

UNSER ZIEL: Ein begabungsgerechtes Bildungssystem mit hoher Leistungskraft und sozialer Ausgewogenheit.

Bundestagswahl

für Thüringen. Chancen nutzen.

Grund 6

Verlässliche **Soziale Sicherheit**

Die Sozialkassen sind leer, hohe Beitragssätze vernichten Arbeitsplätze. Immer weniger Beitragszahler müssen immer mehr Leistungen finanzieren!

UNSER ZIEL: Wir machen Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung zukunftsfest und stärken die private Vorsorge.

Grund 7

Sicher in Deutschland

Die schrecklichen Anschläge islamistischer Extremisten in New York, Madrid und London haben die terroristische Bedrohung für Europa deutlich gemacht. Auch die organisierte Kriminalität (Drogen- und Waffenhandel, Menschenhandel, Zwangsprostitution) macht vor Deutschlands Grenzen nicht halt.

UNSER ZIEL: Wir verteidigen Deutschland gegen Terror und Kriminalität.

Grund 8

Mensch und Natur im Einklang

Deutschland hat seit drei Jahrzehnten Maßstäbe beim Umweltschutz gesetzt. Rot-Grün hat jedoch vernünftigen Umwelt- und Verbraucherschutz in einseitige Ideologie verkehrt. Damit werden technischer Fortschritt und die Ansiedlung neuer Unternehmen verhindert, die Landwirtschaft gefährdet.

UNSER ZIEL: Wir stehen für ein umweltpolitisches Gesamtkonzept: Für ein Miteinander von Mensch und Natur!

Grund 9

Neues Vertrauen in Europa

Nationale Alleingänge, Aufweichungen des Stabilitätspakts und unbezahlbare Zusagen: Unter Rot-Grün haben die Menschen das Vertrauen in Europa verloren.

UNSER ZIEL: Europa muss das verlorene Vertrauen der Menschen wiedergewinnen.

Grund 10

Die Neuen Länder voranbringen

Die Menschen in den neuen Bundesländern können stolz sein auf das, was sie in den zurückliegenden 15 Jahren erreicht haben. Allerdings: Unter Verantwortung von Rot-Grün ist der Aufholprozess ins Stocken geraten. Ostdeutschland könnte heute besser da stehen – ohne Rot-Grün!

UNSER ZIEL: Wir bringen neuen Schwung in die Wirtschaft und in den Arbeitsmarkt in Ostdeutschland!

Thüringen bei PISA vorn.

Wo die CDU regiert, läuft es besser.



Die bildungspolitische Zuständigkeit der Länder muss dazu genutzt werden, um optimale Chancen für unsere Kinder zu schaffen. Als bundesweit anerkannter Thüringer Ministerpräsident hat Dieter Althaus es bereits gezeigt, wo die Union regiert, läuft es besser.



Die Berufung von Dieter Althaus MdL in das Kompetenzteam von CDU-Kanzlerkandidatin Angela Merkel ist eine Chance für Thüringen.

Kreisverband

CDU Nordkreis wählte neuen Vorstand Lieberknecht weiter Ortsvorsitzende



07.06.2005: Ortsvorsitzende Christine Lieberknecht (3.v.l.) im Kreise des neu gewählten CDU-Ortsvorstandes Nordkreis Weimarer Land.

(cdu) Am Dienstag Abend, dem 7. Juni 2005, fand in Berlstedt die Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Nordkreis mit Neuwahlen statt.

Die Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion im Thüringer Landtag und bisherige Vorsitzende des Ortsverbandes, Christine Lieberknecht, wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Als Stellvertreter wurde erneut Alfred Dürrbeck aus Butteltstedt gewählt. Neu als Stellvertreter wird Silke Schott aus Großbringen ihr zur Seite stehen. Als Beisitzer wurden Andreas Freyer (Ettersburg), Jörg Geibert (Neumark), Hans Reinhardt (Rohrbach), Sven Rogga (Schwerstedt) und Bernd Schreff (Leutenthal) gewählt.

In ihrem Bericht hat die Vorsitzende eine positive Bilanz über die Arbeit des immerhin 51 Mitglieder umfassenden Ortsverbandes gezogen.

Die Vorsitzende rief die Mitglieder zur Fortsetzung der Arbeit auf: „Wichtigstes Anliegen wird auch in Zukunft die Zusammenarbeit mit den kommunalen Mandatsträgern der Gemeinden sowie eine bürgernahe Politik für die Menschen in der Region sein“.

Radtour "Tour de Politik"

(ns) Die CDU Weimarer Land hat erstmalig eine Radtour mit der CDU-Landtagsabgeordneten Eva Feußner (Sachsen-Anhalt), der JU Bad Sulza-Saaleplatte und der JU Nebra vom Burgenlandkreis in das Weimarer Land organisiert. Die „Tour de Politik“ führte bei herrlichem Sonnenschein von Bad Kösen, entlang des Saale-Radwanderweges über Saaleck und Kleinheringen nach Kaatschen-Weichau. Mike Mohring MdL fuhr mit den begeisterten Radfahrern weiter auf dem Ilmtal-Radwanderweg, über Bad Sulza, Eberstedt und ließ die Tour bei Kaffee und Kuchen in der Nähe seiner Heimatstadt Apolda enden.

• • •

Redaktionsschluss für unsere nächste **BÜRGERPOST** ist am **30.09.2005**.

... weitere Info unter www.cdu-weimarerland.de.



Am 04.06.2005 haben fast 30 Teilnehmer an der 1. Radtour der CDU und JU Weimarer Land und dem Burgenlandkreis teilgenommen.



Zum MIT-Themenabend „Wirtschaftsstandort Apolda“ am 24.05.2005 sprach Andras Krey (l.), Sprecher der LEG Thüringen, vor über 30 Mittelständlern.

Kreisverband

Junge Union

Über 500 Jugendliche auf 8. Brauhof Open Air

(mg) Apoldas größtes und erfolgreichstes Open-Air-Event war wieder einmal ein großer Erfolg. Über 500 Jugendliche bevölkerten zum 8. Brauhof Open Air der Jungen Union Weimarer Land den Apoldaer Brauhof. Auch in diesem Jahr verbreiteten die angesagtesten Acts des Weimarer Landes, Nachwuchsbands und „Alte Hasen“ eine geniale Stimmung auf dem Konzert-Highlight.

Dabei stellten sich wieder altbekannte Bands wie "Roseland" und "Unique" dem Publikum, genau wie die Newcomer "The Sticks", "Black Valley Bastards" und „d-tuned radio“. Der freie Eintritt ermöglichte es Jugendlichen und Schülern, die den größten Teil des Publikums ausmachten, den Beginn der Ferienzeit mit einem Konzert-Ereignis zu begehen, ohne das knappe Taschengeld zu strapazieren.

Die Junge Union will mit dem Brauhof Open Air Zeichen setzen und zeigen, dass sie nicht nur über Jugendpolitik redet, sondern wirklich etwas für Jugendliche auf die Beine stellt. Die Veranstaltung verdeutlicht aber auch die Philosophie des Kreisverbandes, nicht immer nur für sich allein im stillen Kämmerlein zu sitzen, sondern hinaus zu gehen und den Kon-

takt mit den Jugendlichen zu suchen.

Mit von der Partie waren mit dem Generalsekretär der CDU Thüringen Mike Mohring und der CDU-Fraktionsvorsitzenden Christine Lieberknecht prominente Politiker, die sich den Fragen des Publikums stellten.



„Black Valley Bastards“ wirkten als Publikumsmagnet.

Sommerfest in Kranichfeld

Die JU Bad Berka – Kranichfeld und der CDU-Ortsverband laden herzlich zum Sommerfest am Lagerfeuer mit leckerem Essen und politischen Gesprächen am Samstag, 3. September 2005, ab 19:00 Uhr auf die Niederburg ein.

... mehr im Internet unter www.ju-weimarerland.de.

Lokales Bündnis für Familien in Vorbereitung

Gemeinsame Anstrengung bei der Unterstützung von Familien im Landkreis

(brä) Gegenwärtig laufen im Weimarer Land die Vorbereitungen zur Gründung eines lokalen Bündnisses für Familien. Wie der Vorsitzende des Gesundheits- und Sozialausschusses im Kreistag mitteilte, ist es Ziel des Bündnisses Vertreter von Wirtschaft, Politik, Kirchen, Familieninitiativen und Betroffene an einen Tisch zu bekommen, um konkrete Verbesserungen für Familien in unserem Landkreis zu erreichen. Die Familie ist gerade in einer Zeit zusammenbrechender Sozialsysteme das höchste Gut unserer Gesellschaft, sagte Dr. Christian Brändel.

Derzeit beschäftigt sich eine Kernarbeitsgruppe, der neben Brändel unter anderem die Gleichstellungsbeauftragten, Vertreter der Wirtschaftsfördervereinigung, der evangelischen Kirche, der Frauen- und Familienzentren sowie ein betroffen-

er Familienvater angehören, mit den Gründungsvorbereitungen und formuliert erste Kernziele eines solchen Bündnis.

Themengebiete sollen die Vernetzung bestehender Angebote für Familien, insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung, Hilfestellungen für Familien bei der Kindererziehung und die Nutzung der Erfahrungen gerade der älteren Generation sein.

Konkrete Ideen seien zum Beispiel die Durchführung von Kursen für Eltern zum Erwerb eines „Elternführerscheines“ oder die Schaffung eines Mehrgenerationenhauses.

Nächster Schritt ist nun die Vorbereitung eines Beschlusses im Kreistag. Noch im Herbst soll dann die Gründungsveranstaltung des Bündnisses stattfinden.

Personen/Termine

Wir gratulieren

zum 90. Geburtstag

Frau Erika Senf, Ulrichshalben, am 11.10.

zum 83. Geburtstag

Herrn Edgar Porsche, Willerstedt, am 12.10.

zum 82. Geburtstag

Frau Sonja Fritzsche, Wickerstedt, am 25.10.

zum 81. Geburtstag

Frau Margarete Liepelt, Bad Sulza, am 16.09.

zum 80. Geburtstag

Herrn Karl Kager, Tromsdorf, am 22.09.

Herrn Erich Schindler, Blankenhain, am 02.10.

zum 79. Geburtstag

Herrn Bernhard Hertel, Utzberg, am 21.09.

Frau Hella Brecht, Apolda, am 24.09.

zum 77. Geburtstag

Frau Gertrud Schuschies, Bad Sulza, am 29.10.

zum 75. Geburtstag

Frau Jutta Deckert, Apolda, am 18.09.

zum 72. Geburtstag

Frau Johanna Kämmerer, Apolda, am 16.10.

Herrn Helmut Schwartze, Obergrunstedt, 26.10.

zum 70. Geburtstag

Frau Gertrud Pfaffendorf, Bad Sulza, am 02.09.

Herrn Wolfgang Philipp, Apolda, am 29.10.

weiteren Funktions- und Mandatsträgern:

im September 2005

Bernd Schröder, Großobringen, am 02.09.

Volker Heerdegen, Apolda, am 04.09.

Hermann Schmitt, Magdala, am 06.09.

Erhard Heinemann, Eberstedt, am 08.09.

Dr. med. Gerd Starrach, Bad Sulza, am 19.09.

Alfred Dürrbeck, Buttelstedt, am 20.09.

Michael Philippeau, Apolda, am 21.09.

Erich Schorcht, Ködderitzsch, am 22.09.

Dr. Christian Brändel, Apolda, am 24.09.

Andreas Schuchert, Mattstedt, am 25.09.

Jörg Jagdberg, Apolda, am 27.09.

Heinz Steier, Meckfeld, am 28.09.

im Oktober 2005

Horst Weichold, Tonndorf, am 08.10.

Manfred Hauke, Auerstedt, am 10.10.

Rebekka Schmidt, Apolda, am 13.10.

Sven Gonska, Bad Berka, am 14.10.

Siegfried Hörcher, Blankenhain, am 15.10.

Thomas Gottweiss, Pfiffelbach, am 17.10.

Eberhard Hildebrandt, Mellingen, am 18.10.

Walter Götze, Sachsenhausen, am 19.10.

Gerd Weigend, Eberstedt, am 20.10.

Christoph Hagemann, Blankenhain, am 23.10.

Barbara Pfeiffer, Vippachedelhausen, am 25.10.

Sven Rogga, Schwerstedt, am 31.10.

Termine

Auswahl

- | | | | |
|-----|----------------|-----------|---|
| Fr, | 26.08.2005 | 18:00 Uhr | 4. Hoffest CDU Weimarer Land
Bad Berka, Bürgerbüro
Mike Mohring MdL |
| Fr, | 26.08.2005 | 20:00 Uhr | Wahlkundgebung mit
Dr. Merkel MdB/ A. Tillmann MdB
Erfurt, Anger |
| So, | 28.08.2005 | | 19. Bundesparteitag / Wahlkampf-
auftakt der CDU in Dortmund |
| Di, | 30.08.2005 | 17:30 Uhr | Wahlkundgebung mit
MP D. Althaus MdL / P. Albach
Sömmerda, Mainzerstraße 26 |
| Sa, | 03.09.2005 | 19:00 Uhr | Sommerfest der CDU Kranichfeld
und JU Bad Berka-Kranichfeld
Kranichfeld, auf der Niederburg |
| Mo, | 05.-08.09.2005 | 09:00 Uhr | Wahlkampftour Peter Albach
Kreis Weimarer Land |
| Mi, | 05.09.2005 | 19:00 Uhr | Politischer Club am Abend
Apolda, Schloss
Thema: „Bundestagswahl 2005 – eine
Schicksalswahl für Deutschland“ |
| Mi, | 07.09.2005 | 09:00 Uhr | Canvassing mit Peter Albach
Apolda, Brauhof |
| Do, | 08.09.2005 | 20:00 Uhr | A. Tillmann MdB im Wahlkreis *)
Obernissa, „Zur Eintracht“ |
| Mo, | 12.09.2005 | 12:30 Uhr | Wahltour Antje Tillmann MdB
VG Grammetal |
| Mi, | 14.09.2005 | | Wahlkampfabschluss
der CDU Thüringen |
| So, | 18.09.2005 | | Wahl zum
16. Deutschen Bundestag |
| Do, | 29.09.2005 | 17:00 Uhr | Kreistag
Neckeroda |
| Mo, | 10.10.2005 | 17:30 Uhr | Kreisvorstandssitzung
Schwabsdorf |

*) Mitgliederversammlung

-Änderungen vorbehalten-

Impressum:

Herausgeber: CDU Kreisverband Weimarer Land

Bachstraße 7, 99510 Apolda

Tel. 03644/558735

Fax 03644/558734

Email: cdu.weimarerland@t-online.de

Internet: www.cdu-weimarerland.de

Redaktion: Mike Mohring MdL

Volker Heerdegen

Auflage: 2000 Stück

BÜRGERPOST erscheint viermal im Jahr und wird an alle Mitglieder und Freunde verteilt. Für den Inhalt namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Erscheinungsdatum: 26.08.2005